assima | AOK

Fallstudie

Wie die AOK Rheinland/Hamburg mit Assima ihre Präsenzschulungen um 30 % reduziert hat



Zusammenfassung

Die AOK Rheinland/Hamburg nutzt Assima, um SAP-Schulungen praxisnäher, effizienter und skalierbarer zu gestalten. Interaktive Selbstlernlektionen ermöglichen es Mitarbeitenden, reale Prozesse sicher zu üben, Änderungen schneller zu übernehmen und einheitliche Qualitätsstandards im Arbeitsalltag umzusetzen. So entsteht eine moderne Lernumgebung, die Einarbeitung beschleunigt, Schulungsaufwände reduziert und Prozesssicherheit nachhaltig stärkt.

Kernnutzen: praxisnahes Lernen, schnellere Aktualisierung von Trainingsinhalten, höhere Prozessqualität und eine flexible Bereitstellung über SAP SuccessFactors.

Die Herausforderung: Einheitliche Prozessqualität in einer komplexen SAP-Landschaft

Die AOK Rheinland/Hamburg ist eine gesetzliche Kranken- und Pflegeversicherung mit Sitz in Düsseldorf und Teil der AOK-Gemeinschaft. Rund 8.000 Mitarbeitende betreuen etwa 3 Millionen Versicherte sowie über 190.000 Arbeitgeber in Nordrhein-Westfalen (Rheinland) und Hamburg – in Geschäftsstellen, AOK-Häusern und Kundencentern.

SAP ist ein zentraler Bestandteil des Arbeitsalltags: Zahlreiche Erfassungs- und Bearbeitungsprozesse für Versicherte und Vertragspartner müssen zuverlässig, korrekt und effizient durchgeführt werden. Entscheidend war daher, eine gleichbleibend hohe Prozessqualität sicherzustellen – unabhängig von Standort, Rolle oder Erfahrungsgrad der Mitarbeitenden.

Gleichzeitig sollten neue oder geänderte Prozesse schnell, praxisnah und nachhaltig vermittelt werden. Klassische Schulungsformate und reine Screenshot-Dokumentationen reichten dafür nicht aus: Sie waren häufig statisch, wenig realitätsnah und verursachten einen hohen Pflegeaufwand.

Die Lösung: Realitätsnahe SAP-Trainings mit ASSIMA

Bereits 2018 entschied sich die AOK Rheinland/Hamburg für die ASSIMA Schulungsplattform. Überzeugt hat insbesondere die Möglichkeit, reale SAP-Erfassungsprozesse in interaktive Selbstlernlektionen zu übertragen – nah am Arbeitsalltag, sicher in der Anwendung und flexibel aktualisierbar.

Die mit ASSIMA erstellten Lernelemente werden zentral über SAP SuccessFactors Learning bereitgestellt und stehen damit allen Mitarbeitenden zur Verfügung. Lernende werden Schritt für Schritt durch die jeweiligen Prozesse geführt und können diese in einer sicheren Übungsumgebung aktiv nachvollziehen.

Der besondere Mehrwert: ASSIMA-Übungen wirken für Lernende wie ein echtes System – deutlich realistischer als reine Screenshot- oder Videoformate. Sensible Daten können bereits bei der Erstellung automatisch anonymisiert oder später flexibel angepasst werden. Das reduziert Abstimmungsaufwände, erhöht die Wiederverwendbarkeit der Inhalte und beschleunigt die Bereitstellung aktueller Trainings.

Über die Jahre wurde die Zusammenarbeit kontinuierlich ausgebaut. Gemeinsam entwickelten AOK Rheinland/Hamburg und ASSIMA die Lerneinheiten methodisch und visuell weiter – unter anderem durch moderne CSS-Technologien, die die Schulungen noch ansprechender, intuitiver und nutzungsfreundlicher machen.

Implementierung: Schrittweise Einführung mit enger Begleitung

Die Einführung der ASSIMA-Plattform erfolgte schrittweise und in enger Zusammenarbeit mit dem ASSIMA-Team. Nach einer initialen Einführung und Befähigung der Content-Erstellenden konnten erste SAP-Prozesse zügig produktiv umgesetzt werden. Besonders geschätzt werden die praxisnahe Beratung, kurze Reaktionszeiten und die kontinuierliche Weiterentwicklung der Plattform entlang konkreter Anforderungen aus dem Fachbereich.

Das Ergebnis: Mehr Qualität, mehr Effizienz und nachhaltiges Lernen

Seit der Einführung von ASSIMA profitiert die AOK Rheinland/Hamburg von einer moderneren, einheitlicheren und leichter skalierbaren Schulungslandschaft:

> ***Mit ASSIMA können wir SAP-Prozesse realitätsnah vermitteln und unseren Mitarbeitenden eine sichere Lernumgebung bieten. Das hilft uns, Wissen schneller verfügbar zu machen, Prozessqualität zu sichern und Schulungsinhalte effizient aktuell zu halten.***
>
> ***— Kundenzitat, AOK Rheinland/Hamburg***

Copyright © 2026 Assima. All rights reserved.

Ergebnis der Implementierung von Assima

1. **Einheitliche Prozessqualität:** Die Erlernung von Erfassungsprozessen erfolgt nach der Best-Practice-Methode, wodurch Fehlerquoten reduziert und Nacharbeiten minimiert werden.
2. **Schnellere Einarbeitung:** Neue Mitarbeitende können SAP-Prozesse selbstständig und bedarfsgerecht erlernen – unabhängig von Präsenzschulungen.
3. **Hohe Aktualität:** Änderungen in den Prozessen lassen sich schnell in bestehenden Lernelementen aktualisieren und sofort ausrollen.

Potenzielle Wirkung auf einen Blick:

1. Reduktion der Präsenzschulungszeit um **20–30%**
2. verkürzte Einarbeitungszeiten durch selbstgesteuertes, praxisnahes Lernen
3. schnellere Erstellung, Aktualisierung und Wiederverwendung von Schulungsinhalten

Ausblick: Lernen näher am Arbeitsprozess

Auch künftig sieht die AOK Rheinland/Hamburg in ASSIMA einen wichtigen Baustein ihrer Learning-&-Development-Strategie. Die Plattform hilft dabei, Mitarbeitende kontinuierlich auf dem neuesten Stand zu halten, Prozessänderungen effizient in den Arbeitsalltag zu integrieren und Lernen noch stärker **in den Arbeitsprozess selbst zu verlagern.**

So unterstützt Assima die AOK Rheinland/Hamburg dabei, Qualität, Effizienz und Serviceorientierung nachhaltig zu stärken – für Mitarbeitende, Versicherte und Vertragspartner gleichermaßen.

Sind Sie bereit, Ihr SAP-Schulungsprogramm neu zu gestalten? Nehmen Sie noch heute Kontakt mit uns auf.

Kostenlose Beratung



Copyright © 2026 Assima. All rights reserved.